

MEILENSTEINE 1986–2024

16. September 1986

Das Salabim in Chur, Bürozentrum für Körperbehinderte, öffnet das erste Mal seine Türen dank der Stiftung Schulheim für cerebral gelähmte und körperbehinderte Kinder.

Das Ziel ist es, eine angepasste Arbeitsstätte für ehemalige Schüler des Schulheimes und andere Körperbehinderte, welche in der freien Wirtschaft keinen Arbeitsplatz finden, zu schaffen.

Personalbestand zu Beginn: Heinrich Fischer als Geschäftsführer sowie drei Mitarbeitende.

1988

Das Salabim erhält die Bewilligung zur Berufsvorbereitung und Berufsausbildung bei erstmaliger Ausbildung im Bürobereich von Menschen mit Körperbehinderung.

Neu wird eine 1.5- bis 2-jährige Büro-Anlehre und Schnupperlehre angeboten.

1990

Neu wird eine 2-jährige BIGA-Anlehre angeboten.

Das Angebot des Salabim umfasst Bürodienstleistungen, geschützte Arbeitsplätze, Ausbildungen, Schnupperlehren sowie den Verkauf von Holzspielwaren aus Eingliederungswerkstätten.

1994

Das Salabim zieht in die Büroräumlichkeiten an der Alexanderstrasse um.

Neu wird eine 2-jährige Bürolehre und eine dreijährige KV-Lehre angeboten.

1995

Das Angebot des Salabim umfasst Bürodienstleistungen, geschützte Arbeitsplätze, Ausbildungen und Schnupperlehren.

1996

Die Lehrlingsabteilung sowie der Dienstleistungsbereich ziehen an die Bahnhofstrasse 4 in Chur um.

Eine Bürogemeinschaft mit dem Ingenieurbüro Hegland & Partner wird gegründet.

Holzspielwaren werden nicht mehr verkauft.

1997

Das Angebot wird um berufliche Abklärungen für Personen, deren berufliche Eingliederungsmöglichkeiten neu beurteilt werden müssen, erweitert.

2001

Die neue Trägerschaft des Salabim ist der Verein Wohnen und Arbeiten für Menschen mit Körperbehinderung.

Das Qualitätsmanagementsystem wird eingeführt.

2002

Ende der Bürogemeinschaft mit Ingenieurbüro Hegland & Partner.

Vergrösserung des Salabim. Es werden neue Büroräumlichkeiten an der Bahnhofstrasse 4 in Chur gemietet.

2005

Der Salabim-Copyshop in der Helvetia-Passage wird eröffnet.

Aufbau von Lernkooperationen mit verschiedenen Betrieben der freien Wirtschaft.

2006

Das Salabim feiert sein 20-jähriges Jubiläum.

2007

Der Salabim-Copyshop wird geschlossen.

Neu wird ein Arbeitstraining im Auftrag der Invalidenversicherung angeboten.

2008

Das Salabim erhält die Bewilligung zur Durchführung von Integrationsmassnahmen (Belastbarkeits- und Aufbautraining) durch die Invalidenversicherung.

Der Name des Trägervereins lautet neu: Verein Salabim – Wohnen und Arbeiten für Menschen mit Beeinträchtigungen.

Das Angebot des Salabim umfasst neu auch Arbeits- und Ausbildungsplätze für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung sowie für blinde und sehbehinderte Menschen. Zudem werden auch Integrationsmassnahmen (Belastbarkeits- und Aufbautraining) angeboten.

2010

Die Bildungsbewilligung für die praktische Ausbildung nach INSOS wird erteilt.

Neu wird eine ein- bis zweijährige praktische Ausbildung nach INSOS angeboten.

Neue Praktikumsplätze beim Kanton Graubünden, der Stadt Chur sowie bei verschiedenen Firmen werden für Lernende sowie Personen in Arbeitstrainings geschaffen.

2011

Das Salabim feiert sein 25-jähriges Jubiläum.

2012

Ein erfolgreicher Lions Day wird gemeinsam mit dem Lions Club Chur Kora durchgeführt.

2014

Das Salabim zieht an die Gäuggelistrasse 7 um.

Gratulation! 13 Personen fanden in diesem Jahr eine Anstellung im 1. Arbeitsmarkt.

2015

Das Job-Coaching wird eingeführt, um die Klienten aktiv beim (Wieder-)Einstieg in den 1. Arbeitsmarkt zu unterstützen.

2016

Das Salabim feiert sein 30-jähriges Jubiläum. Zur Feier werden diverse Anlässe durchgeführt.

Im November lädt das Salabim die Öffentlichkeit zum Tag der offenen Tür ein, um die Büroräumlichkeiten zu erkunden und sich über das Angebot zu informieren.

2017

Das Salabim nennt sich neu chur@work. Der Name weist auf die Region hin und wird mit Fleiss und Beschäftigung assoziiert. Das @-Zeichen deutet auf die kaufmännische Tätigkeit hin.

Im Mai präsentiert chur@work die Sonderschau «Der Mensch im Zentrum» an der Higa in Chur.

2019

Pensionierung des Geschäftsführers Heinrich Fischer. Neuer Geschäftsführer Roland Meier.

Ausweitung des Angebotes auf den Mediamatik-Bereich.

Neue Kundendienstleistungen Homepageerstellung und -pflege, Layouten, Fotografie und Informatik-Inhalte.

Aufbau einer Konditorei und Einführung der Frischkonfekt Manfla.

2020

Neue Angebote mit Supported Education und Verleiharbeit.

Aufbau der Homeoffice-Infrastruktur.

Corona-Lockdown im März 2020.

Die Hauszeitschrift «Blickfang» wird ins Leben gerufen und eine Gedichtesammlung entsteht.

2021

chur@work feiert sein 35-jähriges Jubiläum.

Neues Angebot mit PC-Schulungen.

Konzeption der Sozialpädagogen-Praxisausbildung und Start Ausbildungsplatz.

Umsetzung Vorgaben des neuen Datenschutzgesetzes.

2022

Konzeption der Arbeitsagogen-Praxisausbildung und Start Ausbildungsplätze.

Neue Angebote mit gezielter Vorbereitung, VM i. d. Berufsberatung und das Sozialkompetenztraining für Jugendliche und Erwachsene.

Start Ersatzteilreproduktion und Prototypendruck mit 3D-Kunststoff-Drucker.

Einführung des Verkaufs von gebrauchten Gegenständen in Kommission.

2023

Neuer professioneller Digitaldrucker, ermöglicht neu auch randlosen Couvert-
druck und Bannerdruck.

Neue Angebote Einsatzprogramm und die Integrationsmassnahmen für
Jugendliche und junge Erwachsene und das Sozialkompetenztraining für das Amt
für Migration.

Teilnahme an der Fiutscher zusammen mit Casa Depuoz, Lernstatt Känguruh und
Die Chance.

2024

Neues Angebot mit geschützten Tagesstrukturplätzen.

Teilnahme an den Aktionstagen Behindertenrecht.

Aufbau eines Sekretariatsbetriebes berufliche Massnahmen, Entwicklung und
Einführung einer zugeschnittenen Softwarelösung sowie Ausbau der Arbeitsmarkt-
nähe.

Einführung der Du Kultur.

Frühzeitige Nachfolgeregelungen chur@work und convivo mit einer neuen Ge-
samtgeschäftsführung durch Joris Engler über beide Betriebe ab Oktober.